

Pressemitteilung

Öffentliche Anhörung des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung zum Thema „Nachhaltigkeitsprüfung“

Der Parlamentarische Beirat für nachhaltige Entwicklung veranstaltet am Mittwoch, dem 28. Februar 2007 eine öffentliche Anhörung zum Thema „Nachhaltigkeitsprüfung“.

Nachhaltige Politik berücksichtigt nicht nur die Bedürfnisse der heute lebenden Menschen, sondern auch die Bedürfnisse künftiger Generationen. Um die Wirkungen von Entscheidungen ermitteln und bewerten zu können stellen Nachhaltigkeitsprüfungen ein notwendiges Instrument dar

Der Parlamentarische Beirat will in seiner Anhörung verschiedene Konzepte für Nachhaltigkeitsprüfungen sowie Möglichkeiten ihrer Anwendung diskutieren. Sein Ziel ist es, praktische Vorschläge für eine Nachhaltigkeitsprüfung zu entwickeln, um nachhaltige Entwicklung als Ziel in der Gesetzgebung stärker zu verankern. Der Deutsche Bundestag wird damit einen wesentlichen Beitrag zur Fortschreibung der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie leisten.

Liste der Sachverständigen

- Frau Lydia Illge, wissenschaftliche Mitarbeiterin des DIW Berlin, im Bereich Energie, Verkehr und Umwelt
- Prof. Dr. Christoph Böhringer, Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH (ZEW), Leiter des Forschungsbereichs „Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement“
- Prof. Dr. Arnim Grunewald, Forschungszentrum Karlsruhe in der Helmholtz-Gemeinschaft, (ITAS)
- Anneke von Raggamby, Diplompolitologin, Ecologic – Institut für Internationale und Europäische Umweltpolitik
- Dr. Kerstin Arbter, Technisches Büro für Landschaftsplanung
- Priv. Doz. Dr. Hans Diefenbacher, Beauftragter des Rates der EKD für Umweltfragen

Zeit: Mittwoch, 28. Februar 2007, 16:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Deutscher Bundestag, Jakob-Kaiser-Haus, Sitzungssaal 1.302, Dorotheenstr. 100, Berlin

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der öffentlichen Veranstaltung werden gebeten, sich beim Sekretariat des Parlamentarischen Beirates für nachhaltige Entwicklung unter Angabe ihres Namens, Vornamens und des Geburtsdatums anzumelden:

E-Mail: vorzimmer.pa23@bundestag.de

Fax: 030-227-36447